



Anforderungen an Form und Inhalt des Praktikumsberichts

Stichpunkte, Hinweise	Umfang	Gewichtung in Prozent
Formalitäten/ Gestaltung		30%
Deckblatt und Gliederung: vollständiger Name des Praktikanten, Schule, Schulform, Klasse, betreuender Lehrer, Praktikumsbetrieb, Betreuer im Betrieb, Inhaltsverzeichnis mit Kapitelangaben		10%
Formale Vorgaben: Eine DIN A 4-Seite soll rechts 3,5 cm und links 2 cm Rand haben. Schrifttyp Arial, Schriftgröße 12, Zeilenabstand 1,5fach max. 9 Seiten Text mit den jeweiligen Kapitelüberschriften, des Weiteren ein Anhang von maximal 6 Seiten. Die Zahl der Wörter muss angegeben werden (Word – Wörter zählen). Mit Ausnahme von Broschüren für den Anhang bitte keine Klarsichthüllen und keinen dicken Ordner verwenden.		10%
Gestaltung, Kreativität, Originalität		10%
Inhalt		70%
Suche nach dem Praktikumsplatz (Bewerbungsschreiben, Gespräche, Telefonate, Recherchen, Erfahrungen)	zusammen etwa 1 Seite	5%
Formulierung der Erwartungen an das Praktikum (Motivation)		5%
Portrait des Betriebs (Aufbau, Geschichte, regionale oder überregionale Bedeutung, Produkte, Kundenservice, soziale Leistungen, Rechtsform, ggf. Umsatzzahlen etc.)	1 Seite	5%
Tagesberichte vom ersten sowie von einem weiteren exemplarischen Tag (Arbeitsplatz, Sachablauf, Vernetzungen, konkrete eigene Aufgaben und deren Erledigung, Einbindung in den wirtschaftlichen, betrieblichen und personellen Rahmen)	je 1 Seite	10%
Exemplarischer Wochenbericht mit Reflexion (Erkenntnisse, Kenntniserwerb, Kritik; kein chronologischer Ablauf mit Uhrzeiten)	1 Seite	5%
Erstellung eines Berufsbildes bezogen auf die eigene Tätigkeit während des Praktikums (eigene Einschätzung, Perspektiven des Berufes und der Branche, Bedeutung von Verbänden und Gewerkschaften)	1 Seite	15%
Wahlpflichtthema (Thema, das sich im Zusammenhang mit der Tätigkeit im Praktikum ergibt und von besonderem Interesse ist; analytische Betrachtungsweise unter gesellschaftlicher-, soziologischer-, ökologischer, politischer- oder ökonomischer Problemstellung)	2 Seiten	15%
Auswertung des Betriebspraktikums (kritische Einschätzung und Bewertung, Lernzuwachs, Erfahrungen)	1 Seite	5%
Anhang (Materialien, Fotos, Interviews, eigene Werke, vorbereitende Hausaufgaben) Die Auswahl des Materials sollte gezielt erfolgen, vor allem auch im Zusammenhang mit der eigenen Tätigkeit stehen oder einen Bezug zum Wahlpflichtthema haben; auf keinen Fall ist eine bloße Ansammlung von Material anzustreben, Bezugnahme auf den Anhang muss in den Ausführungen vorhanden sein.	maximal 6 Seiten	5%

Abgabetermin: letzte PoWi-Stunde im März

Besonderer Hinweis: Die drei besten Praktikumsberichte der Jahrgangsstufe werden für den Wettbewerb „Bester Praktikumsbericht“ bei Hessenmetall eingereicht.